

Petrovic: Unerträgliche FP-Stimmungsmache gegen Flüchtlinge

Utl.: FP bedient dumpfe Vorurteile und verunsichert Bevölkerung=

Wien (OTS) "Die FPÖ betreibt eine unerträgliche Stimmungsmache gegen die Schwächsten, die auf Schutz vor Verfolgung angewiesen sind, nämlich die Asylwerber", kritisiert die stv. Klubobfrau der Grünen, Madeleine Petrovic, die heutigen Aussagen bei der FPÖ-Klubklausur. Menschen, die vor politischen Verbrechen und vor Menschenrechtsverletzungen geflohen sind, wie etwa aus Afghanistan, in die Nähe von Terrorismus zu rücken, ist infam und zeugt von einer unglaublichen Ignoranz der FPÖ gegenüber Humanität und Rechtstaatlichkeit, so Petrovic.

Damit bedient die FPÖ genau jene dumpfen Vorurteile, die Angst auslösen und verhindern, daß ein flächendeckender Kampf für Menschenrechte und Demokratie, und damit gegen Terror möglich ist. "Daß die FPÖ jenseits der Faktenlage suggeriert, daß Flüchtlinge mit den Terrorattentaten etwas zu tun haben könnten und deshalb die Asylverfahren noch restriktiver gehandhabt werden müßten, ist eine politische Infamie erster Klasse", so Petrovic.

Rückfragehinweis: Pressebüro der Grünen im Parlament

Tel.: (01) 40110-6697
<http://www.gruene.at>
eMail: pressebuero@gruene.at

*** OTS-ORIGINALTEXT UNTER AUSSCHLISSLICHER INHALTLICHER
VERANTWORTUNG DES AUSSENDERS ***

OTS0150 2001-10-18/13:15

181315 Okt 01

Link zur Aussendung:

https://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20011018_OTS0150